

III. M. 1 000 000 zu 4% (bis 1./11. 1906 5%), aufgenommen Okt. 1901 bei Bernhd. Loose & Co. u. der Bremer Bank, Filiale der Dresdner Bank, zur Beschaffung der für die Betriebserweiter. u. Geschäftshäuser noch erforderl. Mittel. Sicherheit: Zweite Hypoth. auf das Fabriketablls. in Delmenhorst. Tilg. ab 1907 durch Verlos. im Juli auf 1./11. In Umlauf 1910 noch M. 630 000, deren Zinsfuss lt. Anzeige v. 10./7. 1906 mit Wirkung ab 1./11. 1906 von 5% auf 4% herabgesetzt wurde. Nicht notiert.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Spät. April in Bremen. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** R.-F. ist erfüllt (event. auf G.-V.-B. über die gesetzliche Höhe hinaus), bis 5% Div., vom verbleib. Überschuss 15% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V., welche auch Bildung von Specialreserven beschliessen kann. Die Tant. des Vorst. und der Beamten werden unter Geschäftskosten gebucht.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstück Delmenhorst 294 000, Fabrik- u. Wohngebäude u. Hamburger Geschäftshaus 2 400 000, Masch. u. Einricht. 1 000 000, Eisenbahn-Anschlussgleis, Signalanlage, Löscheinricht., Weganlage, Mobil., Pferde u. Wagen, Rahmen, Schablonen, Riemen, Seile, Werkzeuge u. Geräte 10, fertige u. halbfert. Fabrikate, Material. 2 998 133, Kassa, Effekten, Wechsel u. Bankguth. 340 406, Aussenstände 1 398 654, Avale 200 000, vorausbez. Versich. 23 233. — Passiva: A.-K. 3 100 000, 4% Anleihe 760 000, 4% konv. do. 630 000, Hamburger Hypotheken 700 000, R.-F. 1 000 000, Spez.-R.-F. 500 000, Arb.-Unterst.-F. 50 000, Talonsteuer-Res. 30 000, Buchschulden 635 393, Avale 200 000, Anleihe-Zs. 4525, Vortrag f. Unk., Feuer-Versich., Steuern u. Abgaben 240 349, Div. 620 000, Tant. 87 558, Vortrag 96 611. Sa. M. 8 654 437.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Reparatur. 100 559, Abschreib. 251 366, do. auf Dubiose 9106, Gewinn 834 169. — Kredit: Vortrag 65 448, Betriebsgewinn abzügl. Betriebskosten 1 129 752. Sa. M. 1 195 201.

Kurs der Aktien: In Bremen Ende 1895—1910: 120, 163, 190.50, 203, 197, 168, 156.75, 106, 137.75, 207, 255, 280, 240, 225, 213, 247%. — In Berlin Ende 1900—1910: 169, 156, 105.50, 137.50, 209, 258, 284.25, 240, 229, 216, 246.20%. Eingef. im Okt. 1900 durch die Dresdner Bank. Erster Kurs am 10./10. 1900: 169%.

Dividenden 1892—1910: 0, 0, 2, 8, 14, 15, 15, 13, 13, 0, 0, 10, 15, 20, 22, 22, 13, 13, 20% Coup.-Verj. Nach den Statuten 3 Jahre, doch sind hierfür die gesetzl. Bestimm. massgebend (Wortlaut im Prospekt).

Vorstand: H. F. G. Gericke, M. Volekmann.

Prokuristen: F. G. Sanders, J. F. J. Mäder, H. J. J. C. Däke.

Aufsichtsrat: (5—7) Vors. Carl Ed. Meyer, Stellv. Bank-Dir. C. G. Hartwig, Wilh. Oelze, Dr. Rud. Küster, Bankier J. F. Schroeder, Bremen.

Zahlstellen: Bremen: Bernhd. Loose & Co., Bremer Bank, Fil. der Dresdner Bank; Berlin: Dresdner Bank. *

Deutsche Linoleum-Werke Hansa, Aktiengesellschaft

in **Delmenhorst** bei Bremen.

Gegründet: 7./10. 1896 mit Wirkung ab 1./7. 1896. Letzte Statutänd. 20./6. 1900.

Zweck: Fortbetrieb des von der German Linoleum Manufacturing Comp. Limited in London für M. 2 399 592 erworbenen Unternehmens. Zugänge auf Gebäude- u. Masch.-Kti 1905—1910: M. 209 253, 44 711, 131 935, 98 253, 412 813, 77 466.

Kapital: M. 2 400 000 in 2400 Inh.- oder Nam.-Aktien à M. 1000. Die a.o. G.-V. v. 5./7. 1911 beschliesst Erhöh. um M. 1 000 000.

Hypothekar-Anleihen: I. M. 1 200 000 in 4% Oblig. à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. (zuerst 1901) auf 2./1. In Umlauf noch M. 768 000. Kurs in Bremen Ende 1897—1910: 102, 101, 100.50, 99, 100, 100.50, 101.50, 101, 100.75, 100.75, 97, 100, 100, 100%.

II. M. 1 000 000 in 4½% Anteilscheinen lt. Beschluss des A.-R. v. 30./3. 1910, rückzahlbar zu 102%; Stücke zu M. 1000 lautend auf den Namen der Disconto-Ges. in Bremen. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. lt. Plan ab 1./4. 1915 bis spät. 1941 durch jährl. Auslos.; ab 1915 verstärkte Tilg. oder ab 1913 bezw. 1914 Totalkünd. mit 3 monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Hypoth. in Höhe von M. 1 100 000 zur II. Stelle auf den Grundbesitz etc. der Ges. (Versich. der Gebäude u. Masch. im Jahre 1910 zus. M. 1 816 000). Aufgenommen zur Bezahl. der 1909 neu errichteten Lagerhäuser, sowie zur Verstärk. der Betriebsmittel. Coup.-Verj. 3 J. (K), der Stücke in 10 Jahren (F). Zahlstelle: Bremen: Disconto-Ges. Begeben bis ult. 1910: M. 600 000. Kurs Ende 1910: 102%. Eingeführt in Bremen im Juli 1910 zum ersten Kurse von 102%.

Geschäftsjahr: Ab 1900 Kalenderj., früher 1./4.—31./3. (das Geschäftsjahr 1900 lief vom 1./4.—31./12. 1900). **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (ist erfüllt), Rest zur Verf. der G.-V. Der A.-R. erhält als Tant. M. 25 000 als Geschäfts-Unk. zu buchende jährl. feste Vergütung, die bei über 5% Div. für jedes weitere ½% um M. 2500 steigt; bei Erhöhung des A.-K. erhöhen sich die M. 2500 um ebensoviel Prozent, wie das A.-K. erhöht wird.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstücke 84 668, Gebäude 854 059, Masch. 276 752, Utensil. 37 818, fertiges Fabrikat 1 658 374, Halbfabrikate, Roh- u. Betriebsmaterial. 964 739, Debit. 1 951 173, Kassa 7152, Wechsel 87 821, Effekten 17 396, vorausbez. Feuerversich. 21 883, Trust-F. gegen verkauft. Land 2222. — Passiva: A.-K. 2 400 000, R.-F. 240 000, ausserord.